

Soziales Lernen leicht gemacht...

Liebe Eltern, liebe Interessierte,

mit was verbinden sie Schule? Schreiben, rechnen und lesen lernen stehen sicher ganz weit vorne. Denn das sind die Säulen auf welche eine erfolgreiche Schullaufbahn fußt. Für (ihre) Kinder gibt es, neben den Grundlagen, aber noch einige weitere Lernfelder die ein gesundes Lernen mit beeinflussen. Eine große Herausforderung ist das soziale Miteinander. Im Kindergarten bereits erprobt, entwickelt sich dieses mit dem Größer werden weiter. Sei es im Klassenverband, während der Pausen, im Sportunterricht oder mit einzelnen Schülern. Hier gilt es seinen Platz zu finden, sich zu behaupten, zu streiten, zu vertragen und Kompromisse zu finden. Dies ist eine große Herausforderung und gar nicht mal so selten die größere Herausforderung als das Erlernen von Buchstaben und Zahlen. Wo viele Menschen zusammen kommen gibt es Reibungspunkte – bei kleinen Leuten genau wie bei Großen 😊. Unser Ziel ist es ihre Kinder dabei zu begleiten und ihnen ein verlässlicher und vertrauensvoller Ansprechpartner zu sein. Uns ist es wichtig, dass wir uns gemeinsam an Regeln halten, so dass unsere Schulgemeinschaft funktioniert. Wir fördern und fordern und sprechen in Klassenkonferenzen über Wünsche, Probleme oder Ideen für ein gesundes und soziales Miteinander. Wir bieten verstärkt die Möglichkeit zum sozialen Erleben und orientieren uns hierbei an der Lebenswelt der Kinder. Spielerisch (gruppendynamische Prozesse) und durch das thematisieren verschiedener sozialer Bausteine wollen wir das Miteinander fördern und verbessern. Themen sind hierbei: Freunde, Selbstvertrauen, Gefühle, Kommunikation und Familie. Durch feste Stunden in der Woche bieten wir ein nachhaltiges Lernen. Hierbei ist Geduld gefragt, denn spürbare Lernerfolge brauchen Zeit und treten oft später ein oder mit einem neuen Entwicklungsschritt der Schüler (ihrer Kinder).

Weiterhin bieten wir seit dem SJ 2021 eine Streitschlichterausbildung an. Kinder für Kinder ist hier unser Motto. Nach einer ca. halbjährigen Ausbildung sollen die Schüler selbstständig kleine Streitigkeiten schlichten können. Diese Ausbildung erfordert ein hohes Maß an Empathie, gutem Zuhören, Lösungsorientierung und Gelassenheit. Begleitet und unterstützt werden die Schüler auch nach der Ausbildung von einem Pädagogen.

Sie haben noch Fragen oder Anregungen? Kontaktieren Sie uns jederzeit. Ein Außenblick ist für uns wichtig. Diesen beziehen wir ein in die Weiterentwicklung unserer Schullandschaft.